

1.5 Aufgabenbereich Behörden, Verwaltung, Volkswirtschaft

* Beschluss **Kenntnisnahme

A) Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Behörden, Verwaltung, Volkswirtschaft umfasst die Leistungsgruppen

- Stadtrat
- Verwaltung
- Kanzlei
- Kulturförderung
- Volkswirtschaft

Der Stadtrat ist das zentrale Führungsorgan der Gemeinde und repräsentiert die Stadt Sempach. Er übt seine vorwiegend strategische Funktion im Nebenamt aus. Die Verwaltung sorgt für einen zeit- und sachgerechten Vollzug der Entscheide des Stadtrats und der übrigen Organe, sichert den reibungslosen Vollzug der Verwaltungsaufgaben und dient als Ansprechpartner der Einwohnerinnen und Einwohner. Die Kanzlei leistet gemäss den gesetzlichen Grundlagen Dienstleistungen in den Bereichen Wahlen, Abstimmungen, Einwohnerkontrolle, Zivilstandswesen, Bürgerrechtswesen, Erbschaftswesen, Teilungsamt und unterstützt die Exekutive administrativ. Aufgrund des geschichtsträchtigen Hintergrundes der Stadt Sempach trägt sie besonders Sorge zu den kulturellen Anlässen, historischen Bauwerken, Erbschaften und unterstützt diese auf verschiedene Arten. Das Standortmarketing und das Markt- und Gewerbewesen fördern Sempach gesellschaftlich, wirtschaftlich und machen die Stadt touristisch attraktiv.

B) Legislaturschwerpunkte

Aufgrund der Einführung des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM 2) müssen Leistungsaufträge für Aufgaben der Gemeinde erstellt werden, welche an Dritte zur Ausübung übertragen worden sind. Aus demselben Grund sind ebenfalls das Legislaturprogramm anzupassen und die Gemeindestrategie, basierend auf das Leitbild, durch den Stadtrat festzulegen.

C) Lagebeurteilung

Die Behörden- und Kommissionsmitglieder sowie Verwaltungsangestellte sind sehr motiviert und engagiert. Es ist jedoch eine Herausforderung qualifizierte Personen zu finden, welche sich für ein öffentliches Amt zur Verfügung stellen oder sich für einen Kaderposten in der öffentlichen Verwaltung interessieren. Zudem werden digitale Dienstleistungen sowie die elektronischen Schnittstellen zwischen den Ämtern immer wichtiger. Im Zeitalter der unbeschränkten Mobilität und Vielfältigkeit an Angeboten sind stetige Bestrebungen im Bereich Tourismus und Standortmarketing unerlässlich.

D) Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Digitalisierungsstrategie	Planung/ Umsetzung	30	2019/2020	ER	20	10		·	
E) Messgrössen									
Messgrösse	Art		Zielgrösse	R 2017	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Kosten pro Einwohner für die allg. Verwaltung vor Umlage		hner (50		50	59	50	50	49
Fluktuation Verwaltungspersonal ohne Pension.	Wechsel	:	≤3	4	1	1	2	0	0
Weiterbildung Verwal- tungspersonal	Anzahl St	d.	17/MA	36	17	17	17	17	17

F) Entwicklung der Finanzen

		R 2017	B 2018	B 2019*	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022**
Saldo Globalbudget			637'650	783'229	23%	690'298	695'491	696'977
Total	Aufwand		1'725'715	1'722'028	1'737'292			
Total	Ertrag		-988'578	3 -1'190'178 20% -1'035'417 -1'027'048	-1'027'048	-1'040'315		
		R 2017	B 2018	B 2019*	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022**
Leistungsgruppen								
Stadtrat	Saldo		68'499	78'118	14%	64'477	64'480	64'854
Verwaltung	Saldo		0	0	0%	0	0	0
Kanzlei	Saldo		238'240	246'257	3%	214'597	212'650	215'967



Kulturförderung	Saldo		259'841	342'988	32%	332'948	335'044	337'158
Volkswirtschaft	Saldo		71'070	115'867	63%	78'277	83'316	78'998
Investitionsrechnung								
Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)		R 2017	B 2018	B 2019*	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022**
Ausgaben								
Einnahmen								
Nettoinvestitionen								

G) Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Leistungsgruppe Verwaltung ist eine Kostenstelle und wird im Umlageverfahren gegenüber anderen Leistungen verrechnet. Die Globalbudgetsummen der Jahre 2018 und 2019 sind nur bedingt miteinander vergleichbar. So sind unter anderem im Jahr 2019 die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen direkt den einzelnen Leistungen zugeordnet, im Jahr 2018 sind alle Abschreibungen zentral geführt. Die kalkulatorischen Zinsen waren im Jahr 2018 nicht Bestandteil der Finanzbuchhaltung.

1.6 Aufgabenbereich Gesundheit, Soziales, Freizeit, Sicherheit

* Beschluss **Kenntnisnahme

A) Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Gesundheit, Soziales, Freizeit, Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen

- Gesundheit / Alterswohnheim Meierhöfli
- Soziales
- Bestattungswesen
- Freizeit / Sport
- Sicherheit

Die Stadt Sempach stellt die Gesundheitsversorgung sicher und ist für ein zeitgemässes Beratungs- und Unterstützungsangebot im ambulanten und stationären Bereich zuständig. Sie sorgt für die gesetzliche und persönliche Fürsorge von bedürftigen Personen in den verschiedenen Lebenslagen und zielt darauf ab, als Anlaufstelle zu dienen und Hilfestellung zur Selbständigkeit und Eigenverantwortung sowie beruflichen und sozialen Integration zu leisten. Die operative Sozialberatung ist an das Sozialzentrum Sursee delegiert und gemäss Leistungsvereinbarung geregelt. Durch die umsichtige Verwaltung und Bewirtschaftung finden die Verstorbenen eine zeitgemässe und pietätsvolle Ruhestätte auf dem Friedhof. Die Vereine sowie weitere Veranstalter bilden eine wertvolle Basis für das sportliche, gesellschaftliche und kulturelle Freizeitangebot in Sempach. Ebenso leistet die Freiwilligenarbeit einen wichtigen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung und dem Zusammenleben in der Gemeinde, weshalb sie auf verschiedene Arten gefördert und unterstützt wird. Die Leistungsgruppe Sicherheit koordiniert die Sicherheitsorgane Polizei, Zivilschutz und Feuerwehr und stellt die militärischen Anforderungen an das Schiesswesen sicher.

B) Legislaturschwerpunkte

Es gibt unzählige Arbeiten, welche ohne Freiwilligenarbeit nicht realisiert werden könnten. Und es gibt sehr viele Leute, welche sich gerne freiwillig für solche Aufgaben engagieren. Aus diesem Grund wird in Sempach eine Internetplattform für Freiwilligenarbeit eingeführt, auf welcher sich Bedarfsteller und Interessenten finden und in Kontakt treten können.

Im Sport- und Freizeitbereich werden verschiedene Richtlinien zur Unterstützung und Definition der Rahmenbedingungen ausgearbeitet.

C) Lagebeurteilung

Die Philosophie von ambulant vor stationär in der Gesundheitsversorgung stellt die Herausforderung dar, den verändernden Bedürfnissen auf längere Sicht gerecht zu werden. Bedingt durch den späten Eintritt der Bewohner ist das Meierhöfli auf dem Weg, sich vom Alterswohnheim vorwiegend in ein Pflegeheim zu wandeln. Die Fälle, welche von der wirtschaftlichen oder persönlichen Sozialhilfe unterstützt werden, entsprechen der Gemeindegrösse und sind überschaubar. Die Jugendarbeit bietet mit den Jugendräumen einen geschützten Rahmen, in welchem sich die Jugendlichen unter ihresgleichen aufhalten und bei Bedarf Hilfe aufsuchen können. Durch den Wegfall vieler Erdbestattungsgräber können durch Umgestaltungen weitere Bestattungsmöglichkeiten angeboten werden und es wird Raum frei, um den Friedhof als Begegnungsplatz in seiner Nutzung zu erweitern. Sempach beheimatet viele aktive Vereine und besticht durch eine reichhaltige Palette an Veranstaltungen. Die Aufgaben im Bereich Sicherheit können dank klaren Strukturen und Verantwortlichkeiten gut ausgeführt werden.

D) Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend Fr.)	Status Kost Tota		Zeitraum	ER/IR	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Einführung Plattform Freiwilligenarbeit	Umsetzung	15	2018/2019	ER	10	5			
Sanierung Meierhöfli	Planung	400	2018	IR	400				
Sanierung Meierhöfli	Planung	200	2019/2022	IR		200			



(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Alterswohnheim Meierhöfli Ersatz Serveranlage	Umsetzung	120	2019	IR			120		
Begegnungsplatz Friedhof	Planung	30	2019	IR		30			
Erweiterung Urnen- friedhof	Umsetzung	145	2018	IR	145				
Schiessanlage Mussi: Sanierung Trefferanlage	Umsetzung	201	2019	IR		201			

E) Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2017	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Durchschnittliche Laufzeit wirtschaftliche Sozialhilfe	Anzahl Monate	≤24	21	24	24	24	24	24
Durchschnittliche Restfinan- zierungskosten Pflegefinan- zierung (Spitex und Heime)	Franken	140		123	138	139	139	138
Belegung Alterswohn- heim Meierhöfli	Prozent	100		(1)	100	100	100	100
Kostendeckungsgrad Feuer- wehr Sempach (SF)	Prozent	100		89.37	68.78	75.97	80.32	74.49

⁽¹⁾ wird neu ab dem Jahr 2019 erhoben

F) Entwicklung der Finanzen

Nettoinvestitionen

		R 2017	B 2018	B 2019*	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022**
Saldo Globalbudget			4'644'347	4'700'560	1%	4'296'445	4'337'954	4'377'004
Tatal	Aufwand		11'109'847	11'223'804	1%	10'871'912	10'946'065	11'079'760
Total	Ertrag		-6'465'500	-6'523'245	1%	-6'575'467	-6'608'111	-6'702'756
Leistungsgruppen								
Gesundheit / Alterswohnheim Meierhöfli	Saldo		573'284	675'139	18%	654'972	660'440	667'076
Soziales	Saldo		3'808'778	3'576'506	-6%	3'205'533	3'235'790	3'268'205
Bestattungswesen	Saldo		35'000	40'210	15%	40'344	40'549	40'755
Freizeit / Sport	Saldo		163'983	303'378	85%	277'294	282'953	282'456
Sicherheit	Saldo		63'301	105'327	66%	118'301	118'222	118'513
Investitionsrechnung								
Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)		R 2017	B 2018	B 2019*	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022**
Ausgaben			545	431	-21%	120		
Einnahmen								

545

431

-21%



G) Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die wirtschaftliche Sozialleistung kann für das Jahr 2019 um Fr. 100'000.00 tiefer budgetiert werden. Beim Bereich Freizeit und Sport schlagen die Umlagekosten der Liegenschaftskosten für die Benützung der Vereine zu Buche. Die Globalbudgetsummen der Jahre 2018 und 2019 sind nur bedingt miteinander vergleichbar. So sind unter anderem im Jahr 2019 die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen direkt den einzelnen Leistungen zugeordnet, im Jahr 2018 sind alle Abschreibungen zentral geführt. Die kalkulatorischen Zinsen waren im Jahr 2018 nicht Bestandteil der Finanzbuchhaltung.

1.7 Aufgabenbereich Bildung

* Beschluss **Kenntnisnahme

A) Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- Kindergarten
- Primarschule
- Sekundarschule
- Schuldienste
- Sonderschulung
- Stufenübergreifende Angebote

Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes des Kantons Luzern vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse. Lehrpersonen, Eltern, Schülerinnen und Schüler werden von den Fachbereichen Schulpsychologie, Logopädie und Psychomotorik unterstützt. Kinder und Jugendliche mit einer Behinderung in den schulischen und sozialen Kompetenzen werden mit dem Ziel gefördert, sie entsprechend ihren individuellen Möglichkeiten in die Regelschule, die Arbeitswelt oder in abschliessende Angebote für Jugendliche mit Behinderungen integrieren zu können. Die schul- und familienergänzenden Betreuungsangebote gemäss § 28 der Verordnung über die Volksschulbildung werden bedarfsgerecht sichergestellt. An der Volksschule wird die musikalische Bildung in Ergänzung zum Musikunterricht vermittelt. Eltern, Schülerinnen und Schüler erhalten Unterstützung bei der Gesundheitserziehung, der Gesundheitsförderung und Prävention.

B) Legislaturschwerpunkte

Der Stadt Sempach ist ein vielfältiges und zielorientiertes Bildungsangebot wichtig. Es soll die Entwicklung, die Integration und den Gemeinsinn der Schülerinnen, Schüler und Erwachsenen fördern. Das qualitativ hohe Bildungsangebot wird aufrechterhalten.

Die Umgestaltung des Schulareales (mit attraktiveren Pausenplätzen) wird in Angriff genommen. Werte, Haltungen und ein respektvoller gesellschaftlicher Umgang sorgen für eine gelingende Integration. Mit der Umsetzung des neu geschriebenen Unterrichtskonzepts wird auch diese strategische Stossrichtung im operativen Bereich der Schule umgesetzt.

C) Lagebeurteilung

Die Schule in Sempach ist gut positioniert, was durch die externe Evaluation im Sommer 2017 bestätigt wurde. Der Bau des neuen Schulhauses Waldegg ist beendet und die neuen Schulräume konnten im August 2018 bezogen werden. Mit dem Auszug von sechs Primar- und drei Sekundarklassen aus den bestehenden Schulhäusern in das neue Schulhaus Waldegg, gewinnen die bestehenden Schulhäuser neue Gruppenräume, die die Umsetzung betreffend Lehrplan 21 und eine echte integrative Förderung möglich machen. Die Einführung der neuen Medien in den Schulunterricht wird die Schule finanziell und ressourcenmässig fordern.

D) Massnahmen und Projekte

,	- ,								
(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Erneuerung IT auf allen Stufen	Umsetzung	50	2018	IR	50				
Neue HP Schülergeräte	Umsetzung	135	2019-2021	IR		45	45	45	
Laptops Sekundarschule	Umsetzung	153	2019-2021	IR		51	51	51	
HPE ProLiant Server mit NVIDIA (Rechner)	Umsetzung	40	2019	IR		40			
HPE ProLiant Server mit NVIDIA	Umsetzung	20	2019	IR		20			

E) Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2017	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Total Lernende	Anzahl		552	533	540	550	560	560
Total Klassen	Anzahl	33	30	31	30	30	31	31



Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2017	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Durchschnittliche Klas- sengrösse Kindergarten	Anzahl	>=18		(1)	16.2	16.2	16.2	16.2
Durchschnittliche Klas- sengrösse Primarschule	Anzahl	>=18		(1)	17.8	17.8	17.8	17.8
Durchschnittliche Klas- sengrösse Sekundar- schule	Anzahl	>=18		(1)	16.6	16.6	16.6	16.6
Personalstellen	Vollzeitstellen	noch nicht definiert	55	55	55	55	55	55
Kosten pro Lernende/r Kindergarten	Franken	noch nicht definiert		(1)	13'334	13'584	13'778	13'937
Kosten pro Lernende/r Primar- schule	Franken	noch nicht definiert		(1)	14402	14'453	14'646	14823
Kosten pro Lernende/r Sekundarschule	Franken	noch nicht definiert		(1)	23'610	23'567	23'920	24'138

⁽¹⁾ wird neu ab dem Jahr 2019 erhoben

		R 2017	B 2018	B 2019*	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022**
Saldo Globalbudget			7'840'734	9'204'673	17.4%	9'158'151	9'277'560	9'369'941
Total	Aufwand		11'422'858	13'174'174	15%	13'195'251	13'350'404	13'515'383
Total	Ertrag		-3'582'124	-3'969'501	11%	-4'037'100	-4'072'844	-4'145'442
Leistungsgruppen								
Kindergarten	Saldo		778'471	850'121	9.2%	843'459	856'662	869'837
Primarschule	Saldo		2'811'384	3'404'688	21.1%	3'408'666	3'458'404	3'481'201
Sekundarschule	Saldo		2'407'726	2'843'597	18.1%	2'834'847	2'878'812	2'929'141
Schuldienste	Saldo		908'627	1'023'451	12.6%	1'010'815	1'014'203	1'018'932
Stufenübergreifende Angebote	Saldo		934'525	1'082'817	15.8%	1'060'364	1'069'478	1'070'830
Investitionsrechnung								
Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)		R 2017	B 2018	B 2019*	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022**
Ausgaben			50	156	312%	96	96	
Einnahmen								
Nettoinvestitionen			50	156	312%	96	96	

G) Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Globalbudgetsummen der Jahre 2018 und 2019 sind nur bedingt miteinander vergleichbar. So sind unter anderem im Jahr 2019 die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen direkt den einzelnen Leistungen zugeordnet, im Jahr 2018 sind alle Abschreibungen zentral geführt. Die kalkulatorischen Zinsen waren im Jahr 2018 nicht Bestandteil der Finanzbuchhaltung. Die reinen Betriebskosten sind gegenüber 2018 um Fr. 400'000.00 gestiegen (unter anderem Fr. 191'000.00 höhere Kantonsbeiträge für Kantonsschüler/innen).



1.8 Aufgabenbereich Bau und Raumordnung

* Beschluss **Kenntnisnahme

A) Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bau und Raumordnung umfasst die Leistungsgruppen

- Strassen
- Verkehr
- Bauwesen

Der Bereich Strassen sorgt in Zusammenarbeit mit dem Werkdienst dafür, dass die Verkehrswege gemäss Strassengesetzt des Kantons Luzern (§ 2) geplant, projektiert, gebaut und unterhalten werden. Dabei sind die Bedürfnisse aller Verkehrsteilnehmer im Sinne einer gesamtheitlichen Betrachtung der Leistungsfähigkeit und der Sicherheit zu berücksichtigen.

Die Auswirkungen des Regional- und Agglomerationsverkehrs inkl. Freizeitverkehr sind bei der Planung und Projektierung von Strassen zu berücksichtigen. Mit planerischen, baulichen und gestalterischen Massnahmen sind der öffentliche Verkehr und der Langsamverkehr zu fördern. Der ruhende Verkehr ist unter anderem mit der Parkplatzbewirtschaftung integraler Bestandteil dieser Planung.

Der Fachbereich Bauwesen stellt sicher, dass alle Phasen privater, öffentlicher und bewilligungspflichtiger Bauvorhaben gemäss Planungs- und Baugesetz des Kantons Luzern und Bau- und Zonenreglement der Stadt Sempach bearbeitet werden. Die Gemeinde erlässt gemäss Planungs- und Baugesetz des Kantons Luzern Zonenpläne, Bau- und Zonenreglemente sowie Bebauungspläne. Sie entscheidet über Gestaltungspläne und bestimmt über Planungszonen. Die Bevölkerung wird in angemessener Weise in die Raumplanungsentwicklung miteinbezogen.

B) Legislaturschwerpunkte

Die Gesamtrevision der Ortsplanung Sempach wird in den nächsten Jahren das dominierende Thema sein. Darin enthalten sind Fragen der räumlichen und gesellschaftlichen Entwicklung, der Umwelt, der Mobilität mit unterschiedlichsten Nutzergruppen und zahlreiche weitere Themen. Mit dem verabschiedeten Räumlichen Entwicklungskonzept (REK) wurden die Leitideen festgelegt. Die Eingangspforte Luzernertor ist im Zusammenhang mit der Schulhauskurve ein wichtiger Verkehrsknoten, welcher den aktuellen Anforderungen an die Gestaltung und Funktionalität angepasst werden soll.

C) Lagebeurteilung

Mit der Verabschiedung des Räumlichen Entwicklungskonzepts (REK) wurden die Leitideen der räumlichen Entwicklung bis ins Jahr 2045 definiert. Die grosse Herausforderung der kommenden Jahre ist die nun folgende Gesamtrevision der Ortsplanung, Planungshorizont 2035, mit der jährlichen Unterhalts- und Werterhaltsplanung der bestehenden Siedlungsinfrastruktur zu vereinbaren.

Das Bauamt Sempach ist für die Gemeinden Eich, Hildisrieden und Sempach tätig. Die Auslastung der Personen für die Baugesuche und den damit verbundenen Bewilligungen und Kontrollen ist sehr hoch. Der zuständige Bereich Bauwesen setzt sich zum Ziel, die quantitativ und qualitativ hohen Anforderungen langfristig zu erfüllen.

Die Strassen auf dem Gemeindegebiet Sempach befinden sich grösstenteils in privatem Eigentum. Trotzdem übt die Gemeinde gemäss Strassengesetz § 17 die hoheitlichen Befugnisse über alle Strassen aus. Damit die Sicherheit der Strassen im baulichen Sinn langfristig gewährleistet werden kann, wird eine Unterhaltsplanung angestrebt.

D) Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Neugestaltung Vorbereich neuer Kiosk Seeallee	Umsetzung	30	2019	IR		30			
Attraktivierung der Stadt- strasse gemäss Mobili- tätskonzept	Umsetzung	150	2021	IR				150	
Sanierung Güterstrasse Nr. 7, Lebern	Umsetzung	27	2019	IR		27			
Zwei Bushaltehäuschen Rainerstrasse	Umsetzung	70	2020	IR			70		
Belagssanierung WL- Bruch Gotthardstrasse	Umsetzung	110	2019	IR		110			
Belagssanierung Mattweid - Vorprojekt	Umsetzung	50	2019	IR		50			
Gerbegasse: Neuer Brun- nen	Umsetzung	25	2019	IR		25			
Studienauftrag Schul- hauskurve, Luzerner- / Ochsentor / Hexenturm	Umsetzung	460	2018-2019	IR	260	200			
Fahrzeug für Kehrichtent- sorgung	Umsetzung	35	2019	IR		35			
Putzmaschine	Umsetzung	175	2020	IR			175		



(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Gesamtrevision der Orts- planung	Umsetzung	1'288	2017-2021	IR	295	676	231	86	
Raumordnung: Studien- auftrag Stadtweiher Areal Süd	Umsetzung	300	2021	IR				300	

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2017	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Behandlungsfristen von Baugesuchen (PBV § 63²)	Prozent	80		80	80	80	80	80
Erfüllungsgrad der Revision der Ortsplanung	Prozent	100		25	75	90	100	
Haftungsfälle als Werkei- gentümer	Anzahl	0		0	0	0	0	0
Kostendeckungsgrad Park- platzbewirtschaftung	Prozent	100		100	100	100	100	100
Sicherheitskontrollen bei den Spielplätzen	Anzahl	1		1	1	1	1	1

		R 2017	B 2018	B 2019*	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022**
Saldo Globalbudget			1'001'830	1'344'204	34.1%	1'350'248	1'366'350	1'399'612
Total	Aufwand		2'301'330	2'556'071	11%	2'564'017	2'582'056	2'617'273
	Ertrag		-1'299'500	-1'211'868	-7%	-1'213'769	-1'215'706	-1'217'662
Leistungsgruppen								
Strassen	Saldo		286'047	533'864	87%	494'549	508'169	506'913
Verkehr	Saldo		326'145	361'358	11%	353'528	356'562	360'368
Bauwesen	Saldo		389'638	448'982	15%	502'171	501'619	532'331

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)	R 2017	B 2018	B 2019**	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022*
Ausgaben		555	1'153	208%	476	536	
Einnahmen							
Nettoinvestitionen		555	1'153	208%	476	536	

G) Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Globalbudgetsummen der Jahre 2018 und 2019 sind nur bedingt miteinander vergleichbar. So sind unter anderem im Jahr 2019 die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen direkt den einzelnen Leistungen zugeordnet, im Jahr 2018 sind alle Abschreibungen zentral geführt. Die kalkulatorischen Zinsen waren im Jahr 2018 nicht Bestandteil der Finanzbuchhaltung.



1.9 Aufgabenbereich Finanzen, Steuern, Umwelt

* Beschluss **Kenntnisnahme

A) Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Finanzen, Steuern, Umwelt umfasst die Leistungsgruppen

- Finanzen
- Steuern
- Umwelt, Naturschutz
- Versorgung / Entsorgung
- Zivilschutzorganisation Region Sursee

Der Bereich Finanzen organisiert und führt das Finanz- und Rechnungswesen, insbesondere Führen der Jahresrechnung inkl. sämtlicher Nebenbücher und des Lohnwesens gemäss den gesetzlichen Bestimmungen. Der Bereich Steuern führt ein vollständiges und korrektes Steuerregister. Das Steuerveranlagungsverfahren für die natürlichen Personen (exkl. Selbständigerwerbende) sowie das Rechtsmittelverfahren werden gemäss den gesetzlichen Vorgaben durchgeführt.

Die Gemeinde orientiert sich im Thema Umwelt und Naturschutz an den Umweltzielen 2030 des Kantons Luzern. Der Bereich Bauwesen ist dafür besorgt, dass das Umweltrecht in der Verantwortung der Gemeinde, gemäss Gesetzgebungen des Bundes und des Kantons Luzern, vollzogen wird. Die Gemeinde übt die hoheitlichen Befugnisse im Bereich Wasserversorgung und Abfallbewirtschaftung aus. Die Erfüllung dieser Aufgaben wurden an die Korporation Sempach für die Wasserversorgung und den Gemeindeverband für Abfallverwertung Luzern-Landschaft (GALL) für die Sammlung und Entsorgung des Schwarzabfalles delegiert. Der Werkhof betreibt die öffentliche Sammelstelle Stadtweiher.

Der Bereich Bauwesen sorgt mit dem Werkdienst dafür, dass die Kanalisationsleitungen zur Ableitung von Schmutz- und Regenabwasser fachgerecht geplant, projektiert, gebaut und unterhalten werden. Die Entsorgung, resp. Behandlung des Schmutzabwassers, erfolgt in der ARA Sempach-Neuenkirch und liegt in der Verantwortung des damit betrauten Gemeindeverbandes.

Die Zivilschutzorganisation Sursee ist in der Stadt Sempach als Standortgemeinde integriert. Die Rechnungsführung erfolgt in Form einer Spezialfinanzierung.

B) Legislaturschwerpunkte

Die Steuerstrategie wird eingehalten und die finanziellen Ressourcen sind so zu planen, dass ausgeglichene Rechnungen erwartet werden dürfen.

C) Lagebeurteilung

Einen Teil der Wasserversorgung der Stadt Sempach, im Eigentum und betrieben durch die Korporation Sempach, soll in einen Gemeindeverband (aquaregio AG) übergehen. Mit dieser organisatorischen Massnahme wird die Versorgungssicherheit der Zukunft sichergestellt.

Das Rechnungswesen der Stadt Sempach wird gemäss den gesetzlichen Vorgaben per 1. Januar 2019 auf das Harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM 2) umgestellt. Die Vorarbeiten laufen auf Hochtouren. Das Budget 2019 wird erstmals in Form von Leistungsaufträgen mit Aufgabenbereichen, welche mit Globalbudgets ausgestattet sind, dargestellt.

Das Steueramt wird regional für die Gemeinden Eich und Sempach geführt. Die Rechnungsergebnisse der letzten Jahre bestätigen die Steuerstrategie. Die Vernehmlassung der Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR18) des Kantons wurde mit grosser Skepsis beurteilt. Die angedachten Umverteilungen von Aufgaben und Finanzströmen stellen die Gemeinde vor eine grosse Herausforderung.

D) Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Gemeindeverband aqua- regio AG, Beitritt	Umsetzen	100	2019	IR		100			
Ordentlicher Unterhalt Abwasserleitungen	Umsetzen	950	2018-2022	IR	150	200	200	200	200
Anschlussgebühren Abwasser	Umsetzen	-250	2018-2022	IR	-50	-50	-50	-50	-50
Anpassungen HRM 2	Umsetzen	60	2019	ER	60				

E) Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2017	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Kostendeckungsgrad Abfall	Prozent	100		93.96	96.51	96.88	96.86	96.83
Kostendeckungsgrad Abwasser	Prozent	100	100	100	100	100	100	100
Haftungsfälle als Werk- eigentümer Abwasser	Anzahl	0	0	0	0	0	0	0
Rechnungslegung: Anzahl aufsichtsrechtlich relevante Bemerkungen	Anzahl	0	0	0	0	0	0	0



		R 2017	B 2018	B 2019*	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022**
Steuerfuss-Einheiten			2.0	2.0*	0	1.95**	1.95**	1.95**
Saldo Globalbudget			-14'065'513	-15'706'418	11.6%	-15'458'285	-15'498'254	-15'556'594
Total	Aufwand		4'090'534	3'132'209	-23%	3'128'046	3'161'270	3'176'788
Total	Ertrag		-18'156'047	-18'838'627	4%	-18'586'331	-18'659'523	-18'733'382
Leistungsgruppen								
Finanzen	Saldo		1'226'000	-14'819	101%	9'755	28'931	48'710
Steuern	Saldo		-15'269'012	-15'698'779	3%	-15'459'845	-15'528'839	-15'597'918
Umwelt, Naturschutz	Saldo		-22'501	7'180	132%	-8'195	1'654	-7'385
Versorgung, Entsorgung	Saldo		0	0	0%	0	0	0
Investitionsrechnung			_					
Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)		R 2017	B 2018	B 2019*	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022**
Ausgaben			150	300	100%	200	200	200
Einnahmen			50	50	0	50	50	50
Nettoinvestitionen			100	250	150%	150	150	150

G) Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Globalbudgetsummen der Jahre 2018 und 2019 sind nur bedingt miteinander vergleichbar. So sind unter anderem im Jahr 2019 die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen direkt den einzelnen Leistungen zugeordnet, im Jahr 2018 sind alle Abschreibungen zentral geführt. Die kalkulatorischen Zinsen waren im Jahr 2018 nicht Bestandteil der Finanzbuchhaltung. Die Leistungsgruppe der Versorgung und Entsorgung enthalten die Spezialfinanzierungen Abwasserbeseitigung und Abfallentsorgung. Aus diesem Grunde ist die Summe dieser Leistungsgruppe ausgeglichen.

1.10 Aufgabenbereich Immobilien

* Beschluss **Kenntnisnahme

A) Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Immobilien umfasst die Leistungsgruppen

- Immobilien Verwaltungsvermögen
- Immobilien Finanzvermögen

Der Aufgabenbereich Immobilien unterteilt sich in Immobilien des Verwaltungsvermögens wie Schulhäuser, Werkhof, usw., sowie übrige oder private Liegenschaften im Eigentum der Gemeinde (Finanzvermögen). Der Bereich Finanzen plant, projektiert, erstellt, betreibt und unterhält mit der Unterstützung des Bereichs Bau und Raumordnung sämtliche Liegenschaften.

Der Bereich Finanzen stellt die kundenorientierte, nachhaltige und optimale Bewirtschaftung / Nutzung aller gemeindeeigenen und gemieteten Liegenschaften sicher. Er ist verantwortlich für die Entwicklung der Hochbauten unter Einhaltung der ökonomischen, gesellschaftlichen und kulturellen Werte und vertritt als Eigentümervertreter und Bewirtschafter die Interessen der Gemeinde.

B) Legislaturschwerpunkte

Die Schulraumerweiterung konnte im Jahr 2018 zu einem grossen Teil abgeschlossen werden. Mit der Eröffnung des neuen Schulhauses Waldegg und der Umnutzungen und Erweiterungen der bestehenden Schulhäuser wird der Schulraumbedarf für die nächsten Jahre sichergestellt. Aufgrund der demografischen Entwicklung und der veränderten Bedürfnisse steht eine Gesamtsanierung des Alterswohnheims Meierhöfli an.

C) Lagebeurteilung

Den laufenden Unterhalt / Werterhalt mit den zur Verfügung stehenden Mittel effizient und nachhaltig zu planen, ist eine grosse und wichtige Herausforderung. Mit der geplanten Überarbeitung der strategischen Investitionsplanung für die gemeindeeigenen Liegenschaften aus dem Jahr 2010, erstellt durch die Firma Rohrer Engineering AG, Zürich, soll die Basis dieser Planung geschaffen werden.



D) Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Pausenplatzgestaltung Kindergarten Tormatt	Umsetzung	120	2018	IR	120	70		150	200
Schulhaus Waldegg, Neubau	Umsetzung	7'000	2018	IR	7'000				
Schulhaus Felsenegg, Sanierung Gebäudehülle	Umsetzung	100	2018	IR	100				
Schulhaus Felsenegg, Ersatz Treppenhaus- beleuchtung	Umsetzung	40	2020	IR			40		
Schulhaus Stadt, Anpassung Heizungsunterverteilung	Umsetzung	35	2019	IR		35			
Schulhaus Tormatt, Sa- nierung Schulzimmer	Umsetzung	70	2020-2021	IR			35	35	
Schulhaus Tormatt, Sa- nierung Fassaden	Umsetzung	240	2019-2021	IR		40		200	
Schulhaus Tormatt, Dachsanierung inkl. PVA	Umsetzung	250	2020-2021	IR			30	220	
Turnhalle Rank/ Tormatt, Sanierung Du- schen/Garderoben	Umsetzung	110	2019-2020	IR			110		
Turnhalle Rank/ Tormatt, Sanierung Fassaden	Umsetzung	75	2019-2020	IR			75		
MZG Seevogtei, Ersatz Novillon	Umsetzung	20	2019	IR		20			
MZG Seevogtei, Sanie- rung Fenster/ Gebäude- hülle	Umsetzung	280	2020-2021	IR			30	250	
Stadthaus, Leitungssa- nierungen	Umsetzung	405	2018-2019	IR	120	285			
Stadthaus, Sanierung Gebäudehülle	Umsetzung	230	2019-2020	IR		30	200		
Alle Liegenschaften, Unterhaltsplanung extern aktualisieren	Umsetzung	35	2019	IR		35			
Bibliotheksgebäude, Fenstersanierung	Umsetzung	90	2022	IR					90
Hauptgebäude Seevogtei, Sanierung Sanitärleitun- gen	Umsetzung	150	2019-2020	IR		20	130		

E) Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2017	B 2018	B 2019	P 2020	P 2021	P 2022
Kostendeckung Liegenschaften Finanzvermögen	Prozent	100		100	100	100	100	100



		R 2017	B 2018	B 2019*	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022**
Saldo Globalbudget			-37'549	-102'667	173.4%	-142'272	-137'073	-141'872
Total	Aufwand		1'454'516	2'440'090	68%	2'257'888	2'335'146	2'316'433
Total	Ertrag		-1'492'065	-2'542'757	70%	-2'400'160	-2'472'219	-2'458'306
Leistungsgruppen								
Immobilien Verwaltungs- vermögen	Saldo		0	0	0	0	0	0
Immobilien Finanzvermögen	Saldo		-37'549	-102'667	173%	-142'272	-137'073	-141'872
Investitionsrechnung								
Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)		R 2017	B 2018	B 2019*	Abw. %	P 2020**	P 2021**	P 2022**
Ausgaben			7'640	535		650	855	290
Einnahmen								
Nettoinvestitionen			7'640	535		650	855	290

G) Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Globalbudgetsummen der Jahre 2018 und 2019 sind nur bedingt miteinander vergleichbar. So sind unter anderem im Jahr 2019 die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen direkt den einzelnen Leistungen zugeordnet, im Jahr 2018 sind alle Abschreibungen zentral geführt. Die kalkulatorischen Zinsen waren im Jahr 2018 nicht Bestandteil der Finanzbuchhaltung. Die Nettokosten der Leistungsgruppe Immobilien Verwaltungsvermögen werden im Verhältnis der Nutzung auf die anderen Aufgabenbereiche umgelegt.